

Dachplatten aus Farbaluminium

Teil 2 und Schluß

Albert Schafrath*

In sbz-monteur 5 beschrieb der Autor Verlegewerkzeuge, Dachunterkonstruktion sowie Verlegung der Prefa-Dachplatten. In diesem Teil wird der Einbau von Kehlen, Dachdurchdringungen und Schneefangvorrichtungen behandelt.

Dächer weisen nur in seltenen Fällen glatte durchgehende Flächen auf. Meist werden sie durch Gaupen oder andere Durchdringungen unterbrochen oder sie stoßen im stumpfen Winkel aneinander, so daß bei der Verlegung der Dachplatten dafür gesorgt werden muß, daß kein Niederschlagswasser oder Flugschnee unter die Blechbekleidung gelangt und das Wasser sicher abgeleitet wird.

Kehlen

Treffen Dachflächen im stumpfen Winkel aneinander oder sind im Dachbereich

Gaupen mit Sattel- oder Walmdach angeordnet, entstehen Kehlen, die den direkten Ablauf des Niederschlagswassers unterbrechen. Die Zugschnittbreite von Kehlen beträgt 500 bis 708 mm, die Länge sollte 3000 mm nicht überschreiten. Die Kehlbleche werden durch einen Hakenfalz beziehungsweise Umbug und entsprechender Überlappung verbunden. Unter den Kehlblechen ist eine Bitumendachbahn einzubauen. Bei Kehlensausbildungen ist Aluminium-Bandmaterial in der gleichen Lackqualität wie die der Prefa-Dachplatten zu verwenden, um auch bei Langzeitbewitterung eine gleichartige Farbgebung zu erzielen.

Vertiefte Kehle

Bei großen Dächern mit langen Kehlen empfiehlt es sich, die Kehlen als Kehlrinne aus-

zuführen. Die Mindesttiefe solcher Kehlrippen beträgt 25 mm, wobei die entsprechenden konstruktiven Vorkehrungen schon in der Planungsphase zu berücksichtigen sind. Da im Kehlenbereich Wasser von mehreren Dachbereichen zusammentreffen und abgeführt werden muß, ist auf eine sorgfältige Ausführung zu achten. Um die Kehlen vor Schneestau zu sichern, müssen beidseitig der Kehle entsprechende Schneeschutzvorrichtungen (zum Beispiel Schneestopper) angeordnet werden.

Dachdurchdringungen

Eine weitere Art der Unterbrechung des Wasserablaufes auf Dächern entsteht durch die sogenannten Durchdringungen. Damit werden Schornsteine, Oberlichter und Dachfenster, aber auch Dunstrohre und Antennenmasten bezeichnet, die vom Gebäudeinnern durch die



Die Dachplatten werden entlang der Kehle mit einem 30 mm breiten Zuschlag zugeschnitten, der nach unten um 180 Grad umgebogen in den Wasserfalz der Kehle eingehängt und mit einer Falzzange zuge-drückt wird

* Ing. Albert Schafrath, Leiter Anwendungstechnik, Prefa Aluminiumprodukte, A-3182 Markt/Lilienfeld, Tel. (00 43) 2 76 25 02-0, Fax (00 43) 27 62 50 28 74



Die Rille wird mit dem Holzhammer und einem Hammerstil eingeformt

Der Kehlfaß ist 40 mm breit ausgeführt und wird mittels Haften an den Dachplatten befestigt



Dachfläche hindurchführen. Für häufig vorkommende Größen bietet der Halbzeughersteller fertige Produkte an, die auf die gleiche Art wie die Dachplatten beschichtet werden und in den gleichen Farben und meist mit den gleichen Oberflächenstrukturen erhältlich sind.

Herstellen einer Schornsteineinfassung

Die Schornsteineinfassung ist klempner- und fachgerecht auszuführen, wobei der seitliche Anschluß zu den Prefa Dachplatten durch einen einfachen Stehfalz von 30 mm Höhe einzuarbeiten ist. Die Länge der Seitenteile ist der Plattenteilung von 419 mm anzupassen. Der Vorderteil wird mit einem 25 mm breiten Falz in die letzte durchgehen-

de Plattenreihe eingehängt. Die seitlichen Stehfalze sind an der Schornsteinhinterseite nach innen umzulegen und gemeinsam mit dem Hinterteil vorzubiegen, damit die folgende Reihe der Dachplatten eingehängt werden kann. Die Rille für den Anschluß der nächsten Dachplatten ist mit dem Hammerstiel einzuformen. Diese Arbeitsgänge gelten für alle Dachdurchdringungen, wie Entlüftungs-

schächte, Dachflächenfenster, Oberlichter.

Beim Anarbeiten der Schornsteineinfassungsbleche an das Mauerwerk ist aus Korrosionsschutzgründen zwischen Blech und Mauerwerk eine Trennlage einzubringen (zum Beispiel Dachpappe).

Montage eines Fertig-Aluminium-Dachfensters

Aluminium-Dachfenster werden komplett mit Deckel, Aus-

Anzeige



Die Seitenbleche der konventionell hergestellten Schornsteineinfassung sind mit den anschließenden Dachplatten über Stehfalze verbunden



Am Blech des Schornsteinrückens ist ein Wasserfalz anzuformen, in den die folgende Lage der Dachplatten eingehängt werden kann

spreizstange, Doppelsteg-Lichtplatte und Dichtung geliefert. Sie sind den Dachplatten bereits werkseitig angepaßt.

Herstellen einer Entlüftungseinfassung

Für die Einfassung von Entlüftungsrohren der Falleitungen wird in der Regel die Entlüfter-Einfassungsplatte verwendet.

Diese Platte weist einen eingeschweißten konischen Trichter auf und ist für Entlüftungsrohre mit den Durchmessern 100 oder 120 mm passend. In die Entlüftungsplatte kann ein werkseitig gefertigtes Aluminium-Entlüftungsrohr mit Abdeckrosette montiert werden. Zwischen Entlüftungsrohr und

Abdeckrosette muß eine Abdichtung hergestellt werden, um die Dichtheit zu gewährleisten. Falls es nicht möglich ist, diese Entlüftungselemente zu verwenden, muß ein Dunstrohrmantel über einen Bördelfalz in die Prefa Dachplatten eingearbeitet und entsprechend abgedichtet werden.



Dachfenster sind werkseitig beziehbar. Sie sind seitlich mit den Prefa-Dachplatten zu verfalzen



Mit Hilfe von Holzklotz und Holzhammer wird das Brustblech an die Form der Dachplatten angepaßt

Froschmaulluken

Eine Entlüftung des Dachbodenraumes ist mit Froschmaulluken möglich. Diese sind mit einem Lochblech versehen und sowohl in die Dachplatte eingeschweißt erhältlich als auch zum Aufnieten.



**Flugschneesi-
chere Frosch-
maulluken kön-
nen zum Auf-
nieten oder mit
Dachplatte
bezogen wer-
den . . .**



Einfassungsplatten sind für Entlüftungsrohre von DN 80 bis DN 100 und Dachneigungen von 12 bis 50° werkseitig erhältlich

**Schneefang-
vorrichtungen**

Um Personenschäden durch Dachlawinen sowie Schäden am Gebäude und an den Einrichtungen zur Ableitung von Niederschlagswasser – wie das Vereisen der Dachrinne – zu vermeiden, sind geeignete Maßnahmen zu treffen. Dies betrifft vor allem den Eingangsbereich und Gebäudeteile, die an öffentlich zugängli-

che Wege grenzen sowie öffentliche Gebäude wie Schulen, Kindergärten, Seniorenwohnheime, Bahnhöfe.

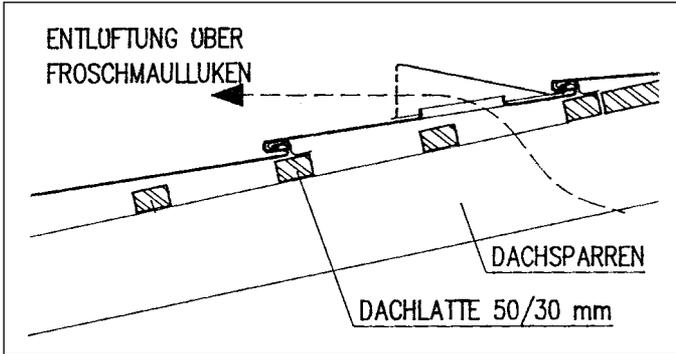
Schneestopper

Schneestopper halten gegenüber einer Schneerechenanlage niedrige Schneebeläge von einigen Zentimetern zurück. Der Schneestopper, Typ PP (unser Bild), aus einer Aluminium-Legierung mit hoher Zugfestigkeit, wird an der dafür vorgesehenen Ausnehmung in den Plattenfalz geschoben und zusätzlich mit zwei Dachpappstiften 28/25 beziehungsweise 28/30 befestigt. Für einen wirksamen Schutz gegen das Abrutschen

von Schnee, sind vier Schneestopper pro Quadratmeter in Abhängigkeit von der Dachneigung beziehungsweise der Schneelage einzubauen. Als Richtwerte für den Einbau von Schneestopperrn gelten: Bei 12 bis 16° Dachneigung ist mindestens ein Drittel der Dachfläche mit Schneestopperrn zu bestücken, bei 17 bis 25° Dachneigung mindestens die Hälfte und ab 25° die ganze Dachfläche.

Schneerechenanlage

Schneestopper sind nicht in der Lage, die Schubkräfte von größeren Schneemassen aufzunehmen. Hierfür eignen sich Schneefangprofile, z. B. in



... Sie dienen zur Entlüftung von Dachbodenräumen

Reihen angeordnete Rohre. Die Montage der Schneerechenhaken kann wegen der Schubkräfte nur auf Vollschalung erfolgen, die vom Saum aus mindestens 1 m in Richtung First reicht. Diese ist vor Verlegung der Dachplatten mit Dachpappe abzudecken. Die Befestigung erfolgt durch mitgelieferte Gestellschrauben 10/120. Je Haken sind zwei

Gestellschrauben erforderlich. Sie dürfen nicht hineingeschlagen werden, sondern müssen in die vorgebohrten Löcher eingeschraubt werden. Als Durchzüge werden Rundstangen aus legiertem Aluminium mit 15 mm Durchmesser verwendet. Die Montage des Schneerechenhakens mit einer entsprechenden Unterlagsplatte ist in Vorbereitung.

Bei allen Einfassungen am Prefa-Langzeitdach ist Aluminium-Band in der gleichen Lackqualität wie die der Dachplatten (SP 80) zu verwenden, um Reklamationen zu vermeiden. Diese Bänder haben eine Breite von 708 mm und ein Rollengewicht von



Um Schneerechenhaken sicher zu befestigen, ist eine Vollschalung erforderlich

circa 60 kg. So wie die Dachplatten sind die Bänder in glatter oder mit stucco-dessinierte Oberfläche lieferbar. Bei der Verwendung von Aluminium-Bändern anderer Hersteller besteht die Möglichkeit, daß diese ein anderes Langzeitverhalten hinsichtlich Auskreidung und Farbveränderung aufweisen. Dadurch ist eine exakte Farbgleichheit zu den Prefa-Dachplatten nicht mehr gegeben.



Schneestopper gibt es in mehreren Ausführungen ...



... Sie werden nach Bedarf beim Verlegen der Dachplatten eingebaut